

Diskreditierung durch Übergewicht

Beitrag von „Traci“ vom 11. April 2014 15:57

[Zitat von soleil3](#)

@ Traci:Es sind Ferien, entspann' dich mal. Und ich wurde als Dürre beim Amtsarzt gemahnt, mehr zu essen, damit ich trotz Untergewicht verbeamtet werde. So kann es auch laufen

Yeah, Ferien 😊

Bzw. unterrichtsfreie Zeit, Zeit Ferien zu machen habe ich leider nicht 😞

Aber egal, um mich geht es doch hier gar nicht, ich wollte den Threadersteller nur frühzeitig darauf hinweisen, dass er später bei der Verbeamtung Probleme bekommen dürfte, ich finde das nicht unentspannt und den Hinweis nur fair. Unehrlichkeit hat noch keinem geholfen und es ist nun einmal so, dass man als Moppel beim Amtsarzt mehr als nur schief angesehen wird. Ja, eine Kollegin mit Untergewicht nach einer Schwangerschaft hatte das gleiche Problem wie du, ist eben so, wenn der BMI zu hoch oder niedrig ist, stellt sich das Amt meist quer. Eine andere Kollegin versucht deswegen auch gerade zuzunehmen, sie hat noch genug Zeit, weiß um das Problem und arbeitet langfristig dran, find ich nur vernünftig.

Gruß Jenny